

# 18. Lenkungsausschusssitzung LAG Kreientwicklung Miesbacher Land e.V.



## Protokoll

Rathausplatz 2  
83714 Miesbach  
simon.kortus@smg-mb.de  
www.leader-mb.de  
Telefon 08025 - 993 72 28

Datum: **Donnerstag, 24.02.2022**  
Uhrzeit: 18:00 Uhr  
Ort: Online über Zoom  
Protokoll: Simon Kortus  
Anwesend: 14 WiSo-Partner, 5 Kommunal-Partner, 4 Fachbeiräte (siehe Anwesenheitslisten), 8 Gäste (Simon Kortus, LAG-Manager; Günther Pichler, Kath. Kirchenstiftung Holzkirchen; Elisabeth Niggel, Landschaftsplanerin Riviera Miesbach; Hubert Zellner, Bauamtsleiter Gemeinde Otterfing; Erwin Segel, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Miesbach; Doerthe Winter-Berke, Birgit Oeder, Holzkirchen Unverpackt eG; Hr. Glaser, Forum Inklusion Holzkirchen)

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit**

Michael Pelzer begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße schriftliche Einladung am 10.02.2022 fest. Die Beschlussfähigkeit des LAG-Entscheidungsgremiums ist mit 14 WiSo-Partnern und 5 Kommunal-Partnern gegeben. Damit sind insgesamt 19 Personen stimmberechtigt. Die Einhaltung des Stimmenanteils von WiSo-Partnern an der Entscheidung von mind. 50 % ist gegeben. Herr Pelzer übergibt das Wort an Simon Kortus.

### **TOP 1a: Beschluss zur Änderung der Tagesordnung**

Herr Kortus informiert das Gremium über eine vorgeschlagene Änderung der Tagesordnung. Das Projekt „Holzkirchen Unverpackt“ soll auf Grund seines guten Vorbereitungsstandes ebenfalls in der Sitzung des Lenkungsausschusses behandelt werden. Der Projektbogen und ein Vorschlag für die Checkliste zum Projektauswahlverfahren wurden mit dem Vorschlag zur Änderung der Tagesordnung am 18.02.2022 an die Mitglieder des Lenkungsausschusses gesendet.

Herr Kortus bittet um Abstimmung. Die Änderung der Tagesordnung wird von den 19 stimmberechtigten Mitgliedern des Lenkungsausschusses einstimmig angenommen. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen. Das Projekt kann damit in der Sitzung behandelt und beschlossen werden.

### **Beschluss:**

**Der Lenkungsausschuss der LAG Kreientwicklung Miesbacher Land e.V. beschließt die Aufnahme des Projekts „Holzkirchen Unverpackt“ in die 18. Sitzung des Lenkungsausschusses und damit die Änderung der Tagesordnung.**

1

LAG Kreientwicklung Miesbacher Land e.V., Rathausplatz 2, 83714 Miesbach

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER)



## **TOP 2: Monitoring der Lokalen Entwicklungsstrategie:**

Herr Kortus stellt einen Auszug aus dem Monitoring der Lokalen Entwicklungsstrategie vor:

Inklusive der heute zum Beschluss stehenden Projekte befinden sich 45 Projekte in Antragstellung (5), Umsetzung (28) oder sind bereits abgeschlossen (12). Die Summe der in Projekte gebundenen Fördermittel erhöht sich auf 3,7 Mio. Euro. Durch diese wurden 16,5 Mio. Euro Gesamtinvestitionen in LEADER-Projekten ausgelöst.

Die konkreten Ergebnisse des Monitorings sind unter [www.leader-mb.de](http://www.leader-mb.de) nachzulesen.

## **TOP 3: Projekte, über die Beschluss gefasst werden soll:**

### 3.1. Treffpunkt der Generationen im Kath. Pfarrzentrum Holzkirchen

Projektträger: Kath. Kirchenstiftung St. Laurentius und St. Josef Holzkirchen

Ziel des Projekts ist die Schaffung von ansprechenden und funktionalen Flächen und Räumen für die Begegnung von Menschen aus Holzkirchen und Umgebung. Das gesamte Areal zwischen St. Josef- und Haistraße, von der durch die außergewöhnliche Formensprache und Materialität der Kirche initiiert, über das neu zu errichtende Pfarrzentrum bis zur bestehenden KITA soll lebendiges Zentrum für alle Generationen sein. Mit einer ansprechenden Gestaltung der großen Freiflächen wollen wir einen Akzent im Ortsbild setzen, der den Menschen zur Erholung zur Verfügung steht.

Die Vorstellung des Projekts wird durch Günther Pichler vorgenommen.

Während der Vorstellung kommen um 18:15 Uhr Eva-Maria Schmitz (Kommunalpartner) und um 18:25 Uhr Franz Simbeck (WiSo-Partner) hinzu. Die Zahl der stimmberechtigten Mitglieder erhöht sich damit auf 21 (15 WiSo-Partner, 6 Kommunalpartner).

Fragen aus dem Gremium zum Projekt:

Martin Schmid erkundigt sich, ob die geplante Küche für den Eigenbedarf genutzt werden soll. Herr Pichler bestätigt das. Sie soll aber groß genug sein, um Veranstaltungen mit bis zu 200 Personen versorgen zu können.

Herr Klebe erkundigt sich, welche Kosten konkret angesetzt werden. Hr. Kortus informiert, dass der Kostenschlüssel noch ermittelt wird.

Frank Strathmann merkt an, dass er sich mehr inhaltliche Planung für den Generationentreff gewünscht hätte.

Herr Pichler ergänzt, dass der Inhalt mit der Zeit entsteht. Das Projekt schafft den Rahmen und der muss sich mit Leben füllen.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Herr Kortus stellt die Projektauswahlkriterien vor. Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium. Herr Kortus schließt niemanden wegen Befangenheit von der Beratung und Abstimmung zu den Projektauswahlkriterien aus. Kortus fragt ob weitere Personen persönlich betroffen sind, sich befangen fühlen oder einen Interessenskonflikt haben. Es fühlt sich niemand befangen.

2

LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V., Rathausplatz 2, 83714 Miesbach

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER)



Herr Kortus informiert das Gremium, dass im Projekt die Voraussetzungen für die Überschreitung der Fördergrenze von 200.000€ erfüllt sind (mehr als 80% der Punkte im Projektauswahlverfahren, mehrere Ziele der LES werden erfüllt).

Herr Klebe erkundigt sich hierzu, ob durch die Überschreitung der Grenze in Zukunft die Mittel ausgehen könnten.

Herr Kortus und Herr Kölbl berichten über den aktuell noch gut gefüllten Mitteltopf (40Mio. Euro). Aktuell werden die Gelder nicht knapp.

Die Projektauswahlkriterien werden mit 60 Punkten von den 21 stimmberechtigten Personen verabschiedet. Dies sind 15 WiSo-Partner und 6 Kommunalpartner. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen.

#### **Beschluss:**

**Das Projekt wird hiermit unter Vorbehalt zur Beantragung auf LEADER-Förderung seitens der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V. freigegeben. Der Beschluss des Lenkungsausschusses ist ab sofort 6 Monate gültig, d.h. der Förderantrag muss bis dahin beim AELF Rosenheim vollständig eingereicht sein. (Auszug aus der LES: Im Falle der Erhöhung der förderfähigen Gesamtkosten bis zu 10 % zwischen der Lenkungsausschuss-Sitzung und der Antragseinreichung (6 Monate), bleibt der Beschluss des Lenkungsausschusses unangerührt bestehen, solange das Budget der LAG bzw. des jeweiligen Handlungsfeldes nicht überschritten wird.)**

**Der Lenkungsausschuss der LAG beschließt für das Projekt weiterhin eine Überschreitung der grundsätzlichen Zuschuss-Obergrenze von 200.000€ gem. Ziff 3.4.6b LEADER Förderrichtlinie, da im Projektauswahlverfahren 83,33 % der möglichen Punkte erreicht wurden und das Projekt mehr als einem LES Entwicklungs- / und Handlungsziel dient.**

#### 3.2. Neugestaltung der Riviera Miesbach

Projektträger: Stadt Miesbach

Die Riviera Miesbach soll ein Begegnungsort für Jung und Alt werden und für jede Altersgruppe geeignet sein. Neben Spielgeräte für unterschiedliche Altersklassen soll es auch behindertengerechte Fitnessgeräte geben. Auch können im neuen Park Veranstaltungen stattfinden. Dafür ist eine „Steinarena“ vorgesehen. Eine große Verbesserung ist außerdem die Planung eines barrierefreien Zugangs zur Riviera im Bereich der Bayrischzeller Straße.

Die Vorstellung wird durch die Planerin Fr. Niggel vorgenommen.

Fragen aus dem Gremium zum Projekt:

Hr. Klebe erkundigt sich, wie die Trinkwasserqualität im Spielbereich erreicht wird.

Fr. Niggel: Es gibt einen extra Wasseranschluss. Die Installation ist auch mit der Dekra abgestimmt.

Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium.



Herr Kortus stellt die Projektauswahlkriterien vor. Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium. Herr Kortus schließt niemand wegen Befangenheit von der Beratung und Abstimmung zu den Projektauswahlkriterien aus. Kortus fragt ob weitere Personen persönlich betroffen sind, sich befangen fühlen oder einen Interessenskonflikt haben. Es fühlt sich niemand weiteres befangen.

Die Projektauswahlkriterien werden mit 42 Punkten von den 21 stimmberechtigten Personen verabschiedet. Dies sind 15 WiSo-Partner und 6 Kommunalpartner. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen.

#### **Beschluss:**

**Das Projekt wird hiermit unter Vorbehalt zur Beantragung auf LEADER-Förderung seitens der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V. freigegeben. Der Beschluss des Lenkungsausschusses ist ab sofort 6 Monate gültig, d.h. der Förderantrag muss bis dahin beim AELF Rosenheim vollständig eingereicht sein. (Auszug aus der LES: Im Falle der Erhöhung der förderfähigen Gesamtkosten bis zu 10 % zwischen der Lenkungsausschuss-Sitzung und der Antragseinreichung (6 Monate), bleibt der Beschluss des Lenkungsausschusses unangeroht bestehen, solange das Budget der LAG bzw. des jeweiligen Handlungsfeldes nicht überschritten wird.)**

### 3.3. Begegnungsfläche für Jung und Alt – Landkramer Platz Otterfing

Projektträger: Gemeinde Otterfing

Der Landkramer Platz soll als Treffpunkt im Zentrum wieder aufleben. Es soll eine Begegnungsstätte für Jung und Alt werden. Der historische Ansatz des Trinkwasserbrunnens soll an diesem Ort wieder aufgegriffen werden und soll sich als Treffpunkt für Familien mit Kindern und Jugendliche etablieren. Grüninseln, Sitzflächen um Bauminseln, eine Sitzterrasse und eine dorfnaher Platzgestaltung sollen zum Verweilen einladen. Die historische Linde, die zum Geburtstag von Prinzregent Luitpold gepflanzt wurde, soll auf jeden Fall erhalten bleiben und in dem neuen Platz integriert werden. Aktuelle Infrastruktur wie Ladesäulen für E-Bikes oder Möglichkeiten E-Car-Sharing mit dazugehöriger Ladeeinheit und WLAN-Hotspot sollen zeitgemäßen Komfort bieten. Ein Bücherschrank mit Lesezone kann von Personengruppen in jedem Alter genutzt werden. Ein barrierefreier Ausbau sowie eine enge Zusammenarbeit mit den örtlichen Behinderten- und Seniorenbeauftragten soll auch die Bedürfnisse der Bürger mit körperlichen Einschränkungen berücksichtigen

Die Vorstellung des Projekts wird durch Bauamtsleiter Hr. Zellner vorgenommen.

Während der Vorstellung verlassen gegen 19:15 Uhr Anton Stetter (WiSo-Partner) und Rebecca Köhl (WiSo-Partner) die Sitzung. Die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder reduziert sich damit auf 19 (13 WiSo-Partner, 6 Kommunalpartner).

Es gibt keine Fragen aus dem Gremium zum Projekt.

Hr. Klebe erkundigt sich, ob es möglich wäre den historischen Brunnen zu finden?

Herr Zellner: Der Schöpfbrunnen ist gefunden. Allerdings in ungünstiger Lage für einen Ausbau des Brunnens, da er direkt neben der Bahnhofstraße. Es wird geprüft, ob der Schacht mit einer Glasplatte und Beleuchtung sichtbar gemacht werden kann. Der Molkereibrunnen ist nicht mehr zu finden.

Hr. Klebe erkundigt sich nach der Autofreiheit am Platz. Er regt an, den Landkramerweg und Dislweg als Sackgasse zu gestalten.

Bgm Falkenhahn: Eine Sperrung des Landkramerwegs ist nicht möglich wegen der Firmen, die angefahren werden müssen. Die Verkehrsregelung soll aber so gestaltet werden, dass sie den Verkehr durchbricht (Shared Space).



Frank Strathmann erkundigt sich, ob die Parkplätze an der Bahnhofstraße für ein größeres Wohlfühlgefühl entfernt werden könnten.

Hr. Zellner: Es können nicht alle Parkplätze entfernt werden. Ein Behindertenparkplatz muss sein, E-Auto soll parken können (E-Ladesäule). Die Parkplätze an der Bahnhofstraße sollen nochmals überdacht werden.

Herr Kortus stellt die Projektauswahlkriterien vor. Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium. Herr Kortus schließt Bürgermeister Falkenhahn wegen Befangenheit von der Beratung und Abstimmung zu den Projektauswahlkriterien aus. Kortus fragt ob weitere Personen persönlich betroffen sind, sich befangen fühlen oder einen Interessenskonflikt haben. Es fühlt sich niemand befangen.

Die Projektauswahlkriterien werden mit 48 Punkten von den 18 stimmberechtigten Personen verabschiedet. Dies sind 13 WiSo-Partner und 5 Kommunalpartner. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen.

#### **Beschluss:**

**Das Projekt wird hiermit unter Vorbehalt zur Beantragung auf LEADER-Förderung seitens der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V. freigegeben. Der Beschluss des Lenkungsausschusses ist ab sofort 6 Monate gültig, d.h. der Förderantrag muss bis dahin beim AELF Rosenheim vollständig eingereicht sein. (Auszug aus der LES: Im Falle der Erhöhung der förderfähigen Gesamtkosten bis zu 10 % zwischen der Lenkungsausschuss-Sitzung und der Antragseinreichung (6 Monate), bleibt der Beschluss des Lenkungsausschusses unangerührt bestehen, solange das Budget der LAG bzw. des jeweiligen Handlungsfeldes nicht überschritten wird.)**

#### 3.5. Inklusiver Coworking-Space mit Inklusionscafé

Projektträger: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Miesbach

Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Miesbach entwickelt ein offenes Begegnungs- und Bildungszentrum, das konfessionsübergreifend Angebote schafft. Herzstück wird ein Inklusives Coworking-Space für Ehrenamtliche, Kulturschaffende und soziale Projekte. Eine Ankernutzung ist ein Inklusionscafé an einem Vormittag in der Woche. Betrieben von Inklusionsschüler\*innen der Anton-Weilmeier Schule Hausham. In einem auf zwei Jahre ausgelegten, agilen Entwicklungsprozess soll der Ansatz umgesetzt, weiterentwickelt und im Landkreis bekannt gemacht werden. Das Projekt wurde bereits im Lenkungsausschuss vorgestellt. In der Antragstellung haben sich die Kosten, die zur Förderung eingereicht werden sollen, erhöht. Das Projekt wird deshalb erneut im Ausschuss vorgestellt.

Für das Projekt ist Pfarrer Erwin Sergel anwesend.

Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium.

Herr Kortus stellt die Projektauswahlkriterien vor. Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium. Herr Kortus schließt niemanden wegen Befangenheit von der Beratung und Abstimmung zu den Projektauswahlkriterien aus. Kortus fragt ob weitere Personen persönlich betroffen sind, sich befangen fühlen oder einen Interessenskonflikt haben. Frau Lenk-Seyfried (WiSo) fühlt sich befangen.

Herr Kortus informiert das Gremium, dass im Projekt die Voraussetzungen für die Überschreitung der Fördergrenze von 200.000€ erfüllt sind (mehr als 80% der Punkte im Projektauswahlverfahren, mehrere Ziele der LES werden erfüllt). Hierzu gibt es keine Fragen.



Die Projektauswahlkriterien werden mit 66 Punkten von den 18 stimmberechtigten Personen verabschiedet. Dies sind 12 WiSo-Partner und 6 Kommunalpartner. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen.

**Beschluss:**

**Das Projekt wird hiermit unter Vorbehalt zur Beantragung auf LEADER-Förderung seitens der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V. freigegeben. Der Beschluss des Lenkungsausschusses ist ab sofort 6 Monate gültig, d.h. der Förderantrag muss bis dahin beim AELF Rosenheim vollständig eingereicht sein. (Auszug aus der LES: Im Falle der Erhöhung der förderfähigen Gesamtkosten bis zu 10 % zwischen der Lenkungsausschuss-Sitzung und der Antragseinreichung (6 Monate), bleibt der Beschluss des Lenkungsausschusses unangerührt bestehen, solange das Budget der LAG bzw. des jeweiligen Handlungsfeldes nicht überschritten wird.)**

**Der Lenkungsausschuss der LAG beschließt für das Projekt weiterhin eine Überschreitung der grundsätzlichen Zuschuss-Obergrenze von 200.000€ gem. Ziff 3.4.6b LEADER Förderrichtlinie, da im Projektauswahlverfahren 91,67% der möglichen Punkte erreicht wurden und das Projekt mehr als einem LES Entwicklungs-/ und Handlungsziel dient.**

### 3.5. Holzkirchen Unverpackt

Projektträger: Holzkirchen Unverpackt eG

Mit Holzkirchens erstem Unverpacktladen soll ein niederschwelliges Angebot geschaffen werden, um beim täglichen Einkauf Plastik- und Verpackungsmüll in all seinen Facetten zu reduzieren und bestenfalls zu vermeiden. Durch das ‚Unverpackt‘-Prinzip wird zugleich ein mengenmäßig selbstbestimmter und damit ressourcenschonender Einkauf möglich, der sich durch die handelsüblichen Abpackungsmengen sonst häufig nicht realisieren lässt. Das Sortiment des Ladens wird vor allem regional, saisonal, bio, fairtrade und zerowaste sein. Damit lässt sich zugleich die Wirtschaftsregion Miesbach nachhaltig stärken und der Einzelhandel in Holzkirchen noch attraktiver gestalten

Die Vorstellung des Projekts wird durch Doerthe Winter-Berke und Birgit Oeder vorgenommen.

Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium.

Herr Kortus stellt die Projektauswahlkriterien vor. Es gibt keine weiteren Fragen aus dem Gremium. Herr Kortus schließt niemanden wegen Befangenheit von der Beratung und Abstimmung zu den Projektauswahlkriterien aus. Kortus fragt ob weitere Personen persönlich betroffen sind, sich befangen fühlen oder einen Interessenskonflikt haben. Es fühlt sich niemand befangen.

Die Projektauswahlkriterien werden mit 51 Punkten von den 19 stimmberechtigten Personen verabschiedet. Dies sind 13 WiSo-Partner und 6 Kommunalpartner. Keine Gegenstimmen. Keine Enthaltungen.

**Beschluss:**

**Das Projekt wird hiermit unter Vorbehalt zur Beantragung auf LEADER-Förderung seitens der LAG Kreisentwicklung Miesbacher Land e.V. freigegeben. Der Beschluss des Lenkungsausschusses ist ab sofort 6 Monate gültig, d.h. der Förderantrag muss bis dahin beim AELF Rosenheim vollständig eingereicht sein. (Auszug aus der LES: Im Falle der Erhöhung der förderfähigen Gesamtkosten bis zu 10 % zwischen der Lenkungsausschuss-Sitzung und der Antragseinreichung (6 Monate), bleibt der Beschluss des Lenkungsausschusses unangerührt bestehen, solange das Budget der LAG bzw. des jeweiligen Handlungsfeldes nicht überschritten wird.)**



## Rankingliste

Die Rankingliste ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

### TOP 4: Verschiedenes/Unvorhergesehenes

Herr Kortus stellt die kommenden Termine im Zusammenhang mit der LES-Überarbeitung und Neuberwerbung für die Förderperiode 2023-2027 vor.

Michael Pelzer beschließt die Sitzung um 20:35 Uhr.



**Simon Kortus**  
LAG-Manager



**Michael Pelzer**  
1. Vorsitzender



**Alexander Schmid**  
Schriftführer

### **Anlagen:**

3 Anwesenheitslisten (WiSo-Partner, Kommunalpartner, Fachbeirat)

2 Anwesenheitsfotos Zoom-Konferenz

Rankingliste



